



# Emotionsspiele



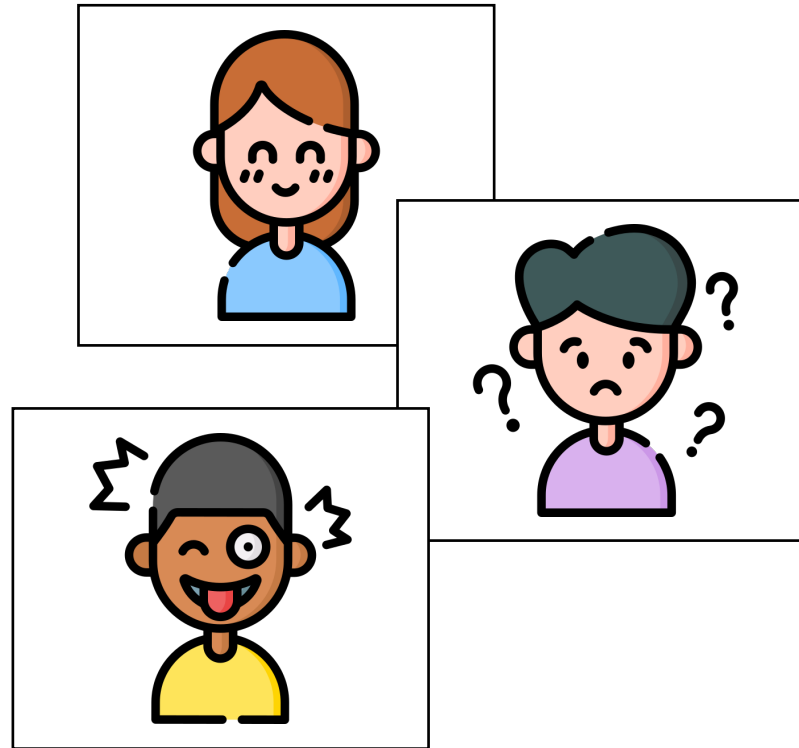
Schuleingangsphase



15 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Gefühlskarten
- ✓ Satzkarten



Methode in Anlehnung an:  
Heuser, Olaf/Theater Mopkaratz (2017). Emotionsspiele.  
[https://www.mopkaratz.com/app/download/6500149/Gefühlskarten\\_Probe.pdf](https://www.mopkaratz.com/app/download/6500149/Gefühlskarten_Probe.pdf)



# Emotionsspiele



Schuleingangsphase



15 Minuten

#Mehrsprachigkeit #Digitale Variante #Anfangsunterricht

## Ziel(e):



Die SuS arbeiten mit unterschiedlicher Intonation und Satzmelodie und setzen diese bewusst ein. Sie erfahren, wie sich ein gleicher Satz mit unterschiedlichen Emotionen anhört.

## Fähigkeit(en) im Fokus:



- Einsatz von Intonation und Satzmelodie
- Dialoggestaltung

## Sozialform(en):



- Kleingruppenarbeit oder Klassenverband

## Differenzierung:



- Um die SuS an den flexiblen Einsatz von unterschiedlichen Stimmlagen und Ausdrücken heranzuführen, können mehrere Aussagen in einer Gefühlslage gesprochen oder eine Aussage in verschiedenen Gefühlen vertont werden.

## Methode:



- Die Hälfte der Kinder bekommt Gefühlskarten, die andere Hälfte der Kinder bekommt Satzkarten mit einem kurzen Satz, z.B.:
  - *Schön, dich zu sehen.*
  - *Kannst du mir bitte helfen?*
- Die ausgewählten Gefühlskarten werden durch die Lehrkraft vorgestellt. Eventuell müssen unbekannte Gefühle besprochen werden.
- Zwei Kinder stehen oder sitzen sich gegenüber. Das Kind mit der Satzkarte sagt neutral seinen Satz. Das Kind mit der Gefühlskarte wiederholt den Satz in der auf der Karte vorgegebenen Emotion.

## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:



- **Bei Mehrsprachigkeit:** Es kann eine Wortschatzaktivierung vorweg gestellt werden, um sicherzustellen, dass alle Gefühlswörter bekannt sind. Die verwendeten Sätze und Gefühle sollten im Schulalltag geläufig sein.
- **Digitale Variante:** Die Kinder können Sprachaufnahmen erstellen und gegenseitig die Gefühle erraten. Damit wird auch die eigene Stimme für die SuS hörbar.